# Agenda

## AK Usability & User Experience (UUX) - Innovative Interaktionsformen & KI - New Ways of Interaction

Webkonferenz, 18. Mai 2021, 14:00 – 17:00 Uhr

## Programmübersicht

| | | |
|---|---|---|
| *ab* | *13:30* | *Begrüßungskaffee und Networking* |
| **Top 1** | **14:00** | **Begrüßung und Vorstellen der Agenda**<br>Vorstand des AK UUX |
| **Top 2** | **14:10** | **Impuls: Perspektivwechsel: Augmented Intelligence & Digital Twins**<br>Sascha Wolter, DB Systel GmbH |
| **Top 3** | **14:20** | **Was haben gute KI und UX gemeinsam? Sie sind am besten, wenn sie nicht auffallen**<br>Dr. Leif-Nissen Lundbæk und Julia Hintz, Xayn AG |
| **Top 4** | **14:50** | **Akzeptanz und Erfahrungswerte aus dem Einsatz von künstlicher Intelligenz im Legal-Tech Bereich**<br>David Schonebeck, Legal Analytics GmbH |
| | *15:20* | *Kaffeepause und Networking* |
| **Top 5** | **15:35** | **GPT-3: Chancen und Grenzen für die Mensch-Maschine-Interaktion an einem Beispiel**<br>Adrian Schuckart, PwC |
| **Top 6** | **16:05** | **TAWNY \| R:emo:te Presence**<br>Regina Burgmayr, Tawny GmbH |
| **Top 7** | **16:35** | **Diskussionsrunde: Innovative Interaktionsformen & KI - New Ways of Interaction**<br>Moderation: Vorstand des AK UUX |
| **Top 8** | **16:55** | **Neues aus dem Arbeitskreis und Verabschiedung**<br>Vorstand des AK UUX |
| *ca.* | *17:00* | *Ende der Veranstaltung* |
| | | *anschließend digitales Networking bis 17:30 Uhr* |

Bundesverband
Informationswirtschaft,
Telekommunikation
und Neue Medien e.V.

**Dr. Frank Termer**
**Bereichsleiter Software**
T +49 30 27576-232
f.termer@bitkom.org

Albrechtstraße 10
10117 Berlin

Präsident
Achim Berg

Hauptgeschäftsführer
Dr. Bernhard Rohleder

## Ausführliches Programm

***ab 13:30 Begrüßungskaffee und Networking***

**Top 1 14:00 Begrüßung und Vorstellen der Agenda**
Vorstand des AK UUX

**Top 2 14:10 Impuls: Perspektivwechsel: Augmented Intelligence & Digital Twins**
Sascha Wolter, DB Systel GmbH

Mensch-Maschine-Schnittstellen werden immer leistungsfähiger und immer natürlicher. Doch heißt das auch, dass hier eine neue Form von Menschlichkeit einziehen sollte? Nehmen wir Dinge als Lebensform wahr, nur weil sie über Sprache und über künstliche Intelligenz verfügen? Und was passiert, wenn wir nicht nur Alltagsgegenstände auf diese Art synthetisieren sondern gleich digitale Zwillinge von uns selbst erschaffen? Wenn am Ende mein Zwilling mit dem persönlichen Assistenten meines Arztes Termine ausmacht oder gleich die Diagnose bespricht? Wie können wir dem begegnen und welche Auswirkung hat das auf die User Experience?

**Top 3 14:20 Was haben gute KI und UX gemeinsam? Sie sind am besten, wenn sie nicht auffallen**
Dr. Leif-Nissen Lundbæk und Julia Hintz, Xayn AG

In diesem Kurzvortrag wird ein Überblick dazu gegeben, wie KI und intuitives Design nahtlos ineinandergreifen – mit dem Ziel, den Usern eine reibungslose Nutzererfahrung zu bieten. Denn je komplexer die dahinterliegende Technologie, desto einfacher muss die Anwendung gestaltet sein, damit sie sich am Markt durchsetzen kann. Es wird dazu sowohl die technische Perspektive als auch die Designer-Sichtweise präsentiert. Als Use Case dient dazu die datenschutzfreundliche Suchmaschine Xayn, die auf dem dezentralen masked federated learning basiert und den Usern über ein intuitives Interface die Kontrolle über die Suchalgorithmen zurückgibt.

**Top 4 14:50 Akzeptanz und Erfahrungswerte aus dem Einsatz von künstlicher Intelligenz im Legal-Tech Bereich**
David Schonebeck, Legal Analytics GmbH

Die Hypothese ist, dass die künstliche Intelligenz zunehmend Aufgaben durch Automatisierung in der Praxis übernimmt. Wie kann so ein Zusammenspiel in einer komplexen Arbeitsumgebung aussehen. Wie ist die Akzeptanz bei Fachentscheidern ? Wie ist eine vertriebliche und technische Argumentation aufgebaut ? Der Vortrag soll Antworten auf diese Fragen am Beispiel vorhandener Erfahrungen geben.

***15:20 Kaffeepause und Networking***

**Top 5** **15:35** **GPT-3: Chancen und Grenzen für die Mensch-Maschine-Interaktion an einem Beispiel**
Adrian Schuckart, PwC

Trotz eines hohen Trainings- und Implementierungsaufwands bleibt die sprachliche Qualität von Chatbots stark limitiert. Einen neuen Ansatz bieten Transformer-Algorithmen wie GPT-3 von OpenAI. Die Antworten des bereits vortrainierten Assistenten unterscheiden sich oft nicht von einem Menschen und ermöglichen damit eine anwenderfreundliche UX.
Bei einem dreitägigen Hackathon hatten wir die Möglichkeit GPT-3 kennenzulernen und selbst Hand anzulegen. Mit einfachen Anweisungen wie "Du bist ein freundlicher Bot, der intelligente Lösungen bietet und unterstützt" und konkreten Fragestellungen "Ich entwickle ein Produkt, dass gegen Unternehmensrichtlinien verstoßen könnte. Was tue ich?" - also vergleichbar wenig Aufwand - konnten wir GPT-3 dazu bringen, gute Antworten auf die gestellten Fragen zu verfassen. Nun möchten wir einen Einblick in diese neue Technologie geben, unser Vorgehen beschreiben, die Ergebnisse vorstellen und diskutieren, warum es sich lohnt, sich mit dieser Technologie zu beschäftigen.

**Top 6** **16:05** **TAWNY | R:emo:te Presence**
Regina Burgmayr, Tawny GmbH

Work environment and conditions influence employees' health and well-being. Missing peer interaction and the "Zoom Fatigue" eliminate the emotional dimension and social presence within video communication. Bring emotions back to your virtual setting with the TAWNY Live Emotions! In short: Without sharing the user's video, the Remote Presence application recognizes significant emotional reactions and shares (only) them with the current peer group. This way, we bring back live emotions to group communication and group settings, in general.

**Top 7** **16:35** **Diskussionsrunde: Innovative Interaktionsformen & KI - New Ways of Interaction**
Moderation: Vorstand des AK UUX

In einer abschließenden Diskussionsrunde wollen wir mit allen Teilnehmende Themen besprechen, die häufig im Spannungsfeld Innovative Interaktionsformen & KI auftreten:

- Wie gelingt es, immer komplexere (Eco-)Systeme nutzerfreundlich zu gestalten?
- Wie realisiert man mithilfe von UX Innovationen im industriellen Kontext?
- Wie reif in Sachen UX sind eigentlich aktuelle Technologien und was bedeutet das für deren Einsatz?

| | | |
|---|---|---|
| **Top 8** | **16:55** | **Neues aus dem Arbeitskreis**<br>Vorstand des AK UUX<br><br>Es wird über Neues aus dem Arbeitskreis UUX und über Neues aus dem Bitkom berichtet. |
| ***ca.*** | ***17:00*** | ***Ende der Veranstaltung***<br><br>***anschließend digitales Networking bis 17:30 Uhr*** |